

Top 10 – KiWo-Regeln

für Kieler-Woche-Partner*innen

Wir freuen uns auf die diesjährige Kieler Woche 2024. Für einen reibungslosen Ablauf haben wir die „Top 10 – KiWo-Regeln“ für Sie zusammengefasst. Genauere Ausführungen mit weiteren Informationen finden Sie in Ihrem Nutzungsvertrag und den [Merkblättern](#) auf unserer Homepage. Einige Aspekte sind mit Fristen versehen, die unbedingt beachtet werden müssen. Sollten Sie weitere Fragen haben, steht Ihnen die [Kieler Woche-Crew](#) gerne zur Verfügung.

1. Zur Kieler Woche 2024 **muss** es für Besucher*innen an jedem Stand die Möglichkeit geben, neben dem Bargeld, auch **bargeldlos** (EC-, Kreditkarte, etc.) zu zahlen. Es empfiehlt sich mit der Partnerin der Stadt ([Förde Sparkasse](#)) zusammenzuarbeiten.
2. Der Getränkeausschank erfolgt ausschließlich in Mehrwegbehältnissen mit **Pfand** (Pfandhöhe 2,50 EUR). Sie sind verpflichtet mit der Partnerin der Stadt ([Cup&More](#)) zusammenzuarbeiten.
3. Tragen Sie zur Umweltfreundlichkeit bei. Die Verwendung von [Mehrweggeschirr](#) ist für eine umweltfreundliche Veranstaltung verpflichtend. Eine Mindestpfandhöhe ist hierbei nicht vorgesehen.
4. Für einen geordneten Ablauf sind **Anlieferungen** ausschließlich außerhalb der Öffnungszeiten gestattet. Eine Anlieferung ist täglich bis spätestens 11:00 Uhr gestattet. Die Flucht- und Rettungswege sind stets freizuhalten. Zum befahren der Eventareale benötigen Sie eine Ausnahmegenehmigung. Die Ausstellung für die Flächenbetreiber*innen übernimmt Rick Kool, Rick.Kool@kiel.de. Die Standbetreiber*innen erhalten eine Ausnahmegenehmigung von den Flächenbetreiber*innen.
5. Für eine optimale Koordinierung während der [Auf- und Abbauphase](#) zwischen Akteuren der Stadt Kiel (Tiefbauamt) und Standbetreiber*innen ist eine lückenlose Kommunikation von besonderer Bedeutung.
6. Achten Sie auf die [Barrierefreiheit](#) Ihres Standes und vermeiden Sie Stolperfallen.
7. Zur Kieler Woche 2024 soll es Kieler*innen, die Inhaber*innen eines Kiel-Passes oder eines Senior*innenpasses sind, ermöglicht werden mit dem [Kieler-Woche-Gutschein](#) zu zahlen. Diese Gutscheine können bei allen Essens-, Getränkeständen und Fahrgeschäften eingelöst werden. Nach Einlösung sind die Gutscheine von den Standbetreiber*innen aufzubewahren, um eine Abrechnung zu ermöglichen.
8. [„Spende deinen Pfandbecher“](#) soll es Besucher*innen ermöglichen ihren Pfandbecher in transparenten Plastikhülsen an den Ständen der Betreiber*innen zu spenden. Die gefüllten Hülsen werden für die Entleerung, Säuberung und Feststellung der Menge zu Cup&More gebracht. Dies dient der Endabrechnung des Spendewertes.
9. Kieler-Woche-Fans können mit [„Sport für Kids“](#) gutes tun und gewinnen. Durch den Kauf eines Bandes wird das Projekt automatisch unterstützt und man gewinnt mit etwas Glück einen tollen Preis.
10. Für ein starkes Wir-Gefühl während der Kieler Woche wird dieses Jahr [Safer Spaces](#) auf den Flächen vertreten sein. Unterstützer*innen in lilafarbener Weste für Menschen, die sich in einer unsicheren Situation befinden oder eine beobachtet haben.